

II-2962 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1475/J

1985 -07- 0 1

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. HAFNER

und Kollegen

an die Frau Bundesminister für Familie, Jugend und Konsumentenschutz
betreffend Schülerfreifahrt und Schulfahrtbeihilfe

Im Jahre 1985 sind im Budget S 3.203 Mio. für die
Schülerfreifahrt und für die Schulfahrtbeihilfen vorgesehen.
Der Familienpolitische Beirat hat sich in der letzten Sitzung
für mehr Sparsamkeit bei der Schülerfreifahrt ausgesprochen.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an die Frau
Bundesminister für Familie, Jugend und Konsumentenschutz
folgende

A n f r a g e :

- 1) Wie oft und von welchen Organen des Bundes wurden Überprüfungen gemäß § 30 f, Abs. 5 Familienlastenausgleichsgesetz (FLAG) in den Schuljahren 1983/84 und 1984/85 - getrennt nach Bundesländern - vorgenommen?
- 2) Womit begründen Sie die unterschiedlichen Voraussetzungen für die Gewährung der Schulfahrtbeihilfe einerseits (mindestens 3 km Distanz zwischen Wohnung und Schule; Beihilfe deckt nur ca. 1/3 der Treibstoffkosten) und für die Gewährung der Schülerfreifahrt andererseits (keine Mindestdistanz zwischen Wohnung und Schule; 100%ige Kostenübernahme)?

-2-

- 3) Für wieviele Schüler wurden in den Schuljahren 1983/84 und 1984/85 - getrennt nach Bundesländern - Schulfahrtbeihilfen gemäß § 30 c, Abs. 1, lit.a,b und c und gemäß § 30 c, Abs. 2, lit.a,b und c FLAG ausbezahlt, bzw. berechnete Ansprüche festgestellt?
- 4) Für wieviele von diesen Schülern wurden - getrennt nach Bundesländern - gemäß § 30 c, Abs. 3 FLAG um 50% erhöhte Pauschbeträge ausbezahlt bzw. derart erhöhte Ansprüche festgestellt?
- 5) Wieviele Anträge gemäß § 30 e, FLAG auf Gewährung einer Schulfahrtbeihilfe wurden 1983/84 und 1984/85 - getrennt nach Bundesländern - vollinhaltlich bzw. teilweise abgewiesen?
- 6) Wieviele Beförderungsverträge zur Durchführung von Schülerfreifahrten im Gelegenheitsverkehr bestanden in den Schuljahren 1983/84 und 1984/85 - getrennt nach Bundesländern -
 - a) mit der Post,
 - b) mit den ÖBB,
 - c) mit privaten Verkehrsunternehmen und
 - d) mit andern Verkehrsunternehmen?
- 7) Wievielen Gemeinden und Schulerhaltern wurden - getrennt nach Bundesländern - in den Schuljahren 1983/84 und 1984/85 die Kosten für die Schülerbeförderung gemäß § 30 f, Abs. 3, lit.b FLAG ersetzt?